

GOlite

PRIDE®

MOBILITY PRODUCTS GmbH
LIVE YOUR BEST®

Pride Mobility Products GmbH
Josef-Förster-Straße 6-8
33161 Hövelhof Germany
www.pridemobility.de



Bedienungsanleitung

PRIDE®
MOBILITY PRODUCTS GmbH
LIVE YOUR BEST®

www.pridemobility.de
www.quantumrehab.de



Pride Mobility Products GmbH
Josef-Förster-Straße 6-8
33161 Hövelhof Germany

INHALT	1
I. EINFÜHRUNG.....	2
II. VORSICHTSMAßNAHMEN FÜR DEN SICHEREN GEBRAUCH.....	3-10
III. LEISTUNG UND AUFBAU DES ROLLSTUHL.....	11-12
IV. AUFBAU/FALTEN/EINSTELLEN.....	13-16
V. HANDHABUNG UND BEDIENUNG.....	16-19
VI. ALLGEMEIN HINWEISE.....	20
VII. FEHLERANALYSE UND FEHLERBEHEBUNG.....	21
VIII. TRANSPORT UND LAGERUNG.....	21
IX. ÖFFNEN UND ÜBERPRÜFEN.....	21
X. QUALITÄTSSICHERUNG.....	22



Manufactured by INNUOVO, distributed by Pride Mobility
WARNING: Please read the user manual before operating this scooter.

Manufacture by:
Zhejiang Innuovo Rehabilitation Devices
Co.,Ltd
No.196 Industry Road, Hengdian Movie
Zone, Dongyang, Zhejiang, China.
TEL: 86-0579-89302863
FAX: 86-0579-89327233

Distributed by :
Pride Mobility Products GmbH
Josef-Förster-Straße 6-8
33161 Hövelhof
Germany
Tel: +49 (0) 5257 947890

Lesen und befolgen Sie alle Anweisungen, Warnungen und Hinweise in dieser Bedienungsanleitung bevor Sie Ihren Elektrorollstuhl das Erste Mal nutzen.

Sollten Sie Informationen aus dieser Bedienungsanleitung nicht verstehen, oder sollten Sie zusätzliche Hilfe für den Aufbau oder den Betrieb benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Händler. Ob Sie Ihr Produkt sicher verwenden können hängt davon ab, ob Sie die Warnungen, Hinweise und Bedienungsanweisungen in diesem Handbuch strikt befolgen.

Das Unternehmen übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen oder Schäden, die durch Nichtbeachtung der Warnungen, Hinweise und Bedienungsanweisungen entstehen. Die folgenden Symbole werden in dieser Bedienungsanleitung verwendet und kennzeichnen Warnungen und wichtige Informationen.

Alle Symbole sind für Ihre Sicherheit sehr wichtig. Es ist äußerst wichtig, dass Sie diese vollständig lesen und verstehen.



Warnung! Die Nichtbeachtung der Warnhinweise im Handbuch kann zu Personenschäden führen.



Achtung! Die Nichtbeachtung der Warnungen im Handbuch kann zu Schäden am Rollstuhl führen.

Dieses Produkt vereint fortschrittliche Technologie mit modernem Stil. Vor allem durch die praktische Möglichkeit der schnellen Demontage und Montage kann der Rollstuhl für den Transport im Kofferraum Ihres Fahrzeugs verstaut oder untergebracht werden. Wir sind sicher, dass die Eigenschaften des Designs, die ausgezeichnete Leistung und der störungsfreie Betrieb dieses Produkts Ihr tägliches Leben erleichtern werden.

Dieser Elektrorollstuhl ist für Menschen mit Behinderung und für alte Menschen mit Bewegungseinschränkungen und normalen geistigen Fähigkeiten geeignet.

Das maximale Ladegewicht beträgt 135 kg.

1.3 Dieser Elektrorollstuhl ist vom Typ Outdoor, geeignet für den Gebrauch in Innenräumen und auf ebenen Wegen in der Nähe von Gebäuden. Der Elektrorollstuhl ist nicht für Gras, Schotterwege, starke Steigungen, Autobahnen oder für Fahrten bei Schnee oder Regen geeignet. Wir behalten uns das Recht vor, dieses Handbuch ohne vorherige Ankündigung zu ändern und zu aktualisieren. Der Elektrorollstuhl entspricht den ISO7176-Normen. Das Handbuch wird Ihnen helfen, die Funktionen des Rollstuhls zu verstehen. Darüber hinaus beschreibt es auch den Betrieb, die Wartung und die Reparatur. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder Verkäufer.

Vorsichtsmaßnahmen für den sicheren Gebrauch:



Warnung! Um Ihre Sicherheit zu gewährleisten, lesen und verstehen Sie bitte dieses Handbuch. Um Ihre Sicherheit zu gewährleisten, müssen Sie beim Bedienen eines Fahrzeugs sehr aufmerksam sein.



Warnung! Bitte lesen Sie den folgenden Warnhinweis aufmerksam durch, um Schäden oder Personenschäden durch unsachgemäße Bedienungsweise zu vermeiden. Rollstuhlfahrer sollten angemessene Sicherheitsvorkehrungen treffen und die geltenden örtlichen Verkehrsregeln für Fußgänger befolgen. Das Unternehmen ist nicht verantwortlich für Personen- und/oder Produktschäden, die durch unsachgemäße Handhabung entstehen. Wenn Sie in Ihrem Rollstuhl sitzen, kann es für andere Verkehrsteilnehmer schwierig sein, Sie zu sehen. Fahren Sie wenn sich kein anderer Verkehr auf der Straße befindet. Die Verwendung von Sicherheitsausstattungen wie Reflektoren, reflektierende Kleidung, Lichter und Sicherheitsschilder ist für Ihre Sicherheit entscheidend.



Warnung! Bitte konsultieren Sie regelmäßig Ihren Arzt, um sicherzustellen, dass keine gesundheitlichen oder körperlichen Beschwerden vorliegen, die den sicheren Betrieb des Rollstuhls einschränken oder beeinträchtigen. Sollten Sie verschreibungspflichtige oder rezeptfreie Medikamente einnehmen oder wenn Ihre körperliche Leistungsfähigkeit eingeschränkt ist, konsultieren Sie bitte Ihren Arzt. Einige Medikamente und medizinische Gründe können Ihre Fähigkeit zur Bedienung des Rollstuhls beeinträchtigen.



Warnung! Fahren Sie Ihren Rollstuhl nicht nach dem Sie Alkohol getrunken haben. Trinken kann Ihre Fähigkeit den Rollstuhl sicher zu bedienen beeinträchtigen.
Warnung! Nicht alle Rollstühle sind gleich. Bitte nehmen Sie sich vor dem Fahren Zeit zum Lernen.
Warnung! Einen Rollstuhl sicher bedienen zu können, braucht Zeit und Übung.



Warnung! Bitte verwenden Sie den Rollstuhl nicht für andere Einsatzzwecke. Die Verwendung des Rollstuhls für Anwendungen wie Krafttraining, Sport und Leichtathletik, Bewegen oder Ziehen von Gegenständen kann ein Sicherheitsrisiko und eine übermäßige Belastung des Rollstuhls darstellen.
Warnung! Dieser Rollstuhl ist nur für eine Person bestimmt, die maximale Zuladung beträgt 135 kg und es sind keine Passagiere erlaubt. Befördern Sie keine Gegenstände, um eine Überlastung und mögliches Umkippen des Rollstuhls zu vermeiden.



Warnung! Wir empfehlen dringend, nicht auf dem Elektrorollstuhl zu rauchen. Wenn Sie sich dazu entscheiden, im Rollstuhl zu rauchen, beachten Sie bitte die folgenden Sicherheitsregeln: Bewahren Sie die Asche in einem sicheren Abstand vom Rollstuhlsitz auf. Vergewissern Sie sich, dass Ihre Zigarette vollständig ausgedrückt ist, wenn Sie sie wegwerfen.



Warnung! Beim Einsteigen in den Rollstuhl oder beim Aussteigen aus dem Rollstuhl, sollten Sie so weit wie möglich hinten sitzen, um Verletzungen durch Umkippen zu vermeiden.
Warnung! Vermeiden Sie, dass die Armlehne Ihr gesamtes Gewicht trägt, da dies zu einem Umkippen und zu Verletzungen führen kann.
Warnung! Vermeiden Sie es, Ihr Gewicht auf die Fußstütze zu konzentrieren. Andernfalls kann es zum Umkippen und zu Verletzungen kommen.



Warnung! Benutzen Sie den Rollstuhl nicht im manuellen Modus ohne Begleitperson, da dies zu Verletzungen führen kann.
Warnung! Wenn Sie im Rollstuhl sitzen, sollten Sie den Rollstuhl nicht selbst bewegen, da Sie sich sonst verletzen können. Falls nötig, bitten Sie Ihre Begleitperson um Hilfe.
Warnung! Nehmen Sie ohne Genehmigung keine Veränderungen am Rollstuhl vor.
Das Hinzufügen von Zubehör kann einige der technischen Spezifikationen des Rollstuhls wie Gesamtgewicht, Größe oder Schwerpunkt verändern. Bitte beachten Sie, dass einige dieser Änderungen die um sie herum befindlichen Gegenstände beschädigen können.
Warnung! Bitte ändern Sie die Eigenschaften Ihres Sitzes nicht. Legen Sie keine Kissen oder Polster auf den Sitz, da sonst der Rollstuhlfahrer aufgrund der Instabilität des Sitzes aus dem Rollstuhl fallen kann.



Warnung! Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie Sauerstoff in der Nähe von elektrischen Schaltkreisen oder brennbaren Materialien verwenden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Sauerstofflieferanten, um Informationen über die sichere Verwendung von Sauerstoff zu erhalten.



Achtung! Ändern Sie die Einstellungen des Bedienmoduls nicht. Bitten Sie Ihren Serviceanbieter, die Einstellungen alle 6-12 Monate zu überprüfen. Wenn Ihnen Veränderungen in Ihrer Fähigkeit, den Rollstuhl zu steuern, auffallen, wenden Sie sich bitte an Ihren Serviceanbieter.



Warnung! Während der Bedienung kann der Rollstuhl jederzeit plötzlich stehen bleiben. Benutzen Sie den Rollstuhl nicht, wenn er ungewöhnlich oder unregelmäßig läuft.



Warnung! Um zu verhindern, dass der Rollstuhl außer Kontrolle gerät und sich von selbst bewegt, darf der Rollstuhl im manuellen Modus nicht auf einer schrägen Fläche abgestellt werden.



Warnung! Wenn Sie voraussichtlich längere Zeit in einer festen Position sitzen werden, schalten Sie den Strom ab, um eine unbeabsichtigte Bewegung des Rollstuhls zu verhindern.



Warnung! Vermeiden Sie jegliches Zubehör, das die Bedienung des Joysticks beeinflussen könnte. Andernfalls kann es zu einer ungewollten Bewegung des Rollstuhls kommen.



Warnung! Während der Fahrt des Rollstuhls sollten Sie darauf achten, dass Sie, Ihre Kleidung und andere Gegenstände sich nicht in der Nähe der Räder befinden. Ziehen Sie während der Fahrt keine Gegenstände hinter dem Rollstuhl her. Lose Kleidung und andere Gegenstände können in Reifen und/oder Drehvorrichtungen verfangen.



Achtung! Es dürfen keine anderen Geräte an das elektronische System angeschlossen oder andere Geräte mit der Rollstuhlbatterie betrieben werden.
Achtung! Beim Abklemmen des Kabelbaums halten Sie bitte die Klemme fest, um sie nicht zu beschädigen. Ziehen Sie den Kabelsatz nicht direkt ab.



Warnung! Halten Sie alle Anschlüsse des Ladegeräts sauber und trocken, und halten Sie sie von feuchten Quellen fern, um Schäden am elektrischen System und/oder Personenschäden zu vermeiden.



Achtung! Die Lagertemperatur des Rollstuhls beträgt -15°C ~ 40°C . Langfristige Lagerung in einer Umgebung mit niedrigen oder hohen Temperaturen schadet der Funktion des Rollstuhls.



Achtung! Überprüfen Sie elektrische Bauteile immer auf Korrosion. Prüfen Sie ob die Bremsen lose sind oder abgenutzte oder beschädigte Teile aufweisen. Überprüfen Sie Kabelsätze und Anschlussklemmen auf Bruch. Bei Bedarf bitte austauschen.



Achtung! Achten Sie während des Transports auf die Sicherheit von Rollstühlen und Batterien. Transportieren Sie niemals Rollstühle oder Batterien zusammen mit brennbaren Materialien.



Achtung! Die Batterie darf nur unter Aufsicht von, durch die Firma autorisierten, Servicetechnikern verwendet werden. Batterieanschlüsse, Pole und entsprechendes Zubehör enthalten Blei und Bleiverbindungen, die schädlich sein können.



Achtung! Schließen Sie das Ladekabel zum Laden nicht direkt an den Batteriepol/die Batterieklemme an.
Achtung! Entfernen Sie nicht die Sicherung aus dem Batteriekabelsatz. Sollte die Sicherung beschädigt sein, wenden Sie sich für den Austausch bitte an Ihren Lieferanten.
Warnung! Fahren Sie den Rollstuhl nicht mit leerer Batterie. Sie könnten unterwegs liegen bleiben.



WARNUNG! Beim Abbiegen bitte langsamer fahren, keine scharfen Kurven fahren.
Halten Sie den Schwerpunkt beim Abbiegen möglichst stabil. Um ein Umkippen zu verhindern, verlagern Sie den Schwerpunkt beim Kurvenfahren nicht in die entgegengesetzte Richtung.



WARNUNG! Fahren Sie beim Befahren von Steigungen geradeaus den Hang hinauf; beide Vorderräder sollten gleichzeitig aufsetzen. Um ein Umkippen zu vermeiden, fahren Sie den Hang nicht in einem scharfen Winkel an; achten Sie darauf, dass weder das eine noch das andere Rad zuerst den Hang hinauffährt. Beim Befahren von Hängen ist besondere Vorsicht geboten.



WARNUNG! Fahren Sie nicht auf potenziell gefährlichen Straßen oder Hängen, unter anderem auch nicht auf Straßen, die mit Schnee, Eis, geschnittenem Gras oder nassem Laub bedeckt sind.



WARNUNG! Bleiben Sie beim Befahren von Steigungen nicht stehen. Falls Sie anhalten müssen, fahren Sie langsam wieder an und beschleunigen Sie vorsichtig.



WARNUNG! Fahren Sie bitte mit der niedrigsten Fahrgeschwindigkeit einen Hang hinunter. Wenn die Geschwindigkeit beim Abwärtsfahren höher ist als erwartet, lassen Sie den Joystick los, um den Rollstuhl anzuhalten, und drücken Sie den Joystick dann leicht nach vorn, um die Abfahrtgeschwindigkeit zu steuern.



WARNUNG! Die maximale Steigfähigkeit (siehe Parametertabelle) wurde unter kontrollierten Bedingungen getestet. Die Steigfähigkeit Ihres Rollstuhls wird durch Faktoren wie Ihr Gewicht, die Geschwindigkeit Ihres Rollstuhls und den Winkel, mit dem Sie sich dem Hang nähern, beeinflusst.



WARNUNG! Rückwärtsfahren ist nur auf ebenen Straßen möglich. Bitte fahren Sie beim Rückwärtsfahren gleichmäßig mit niedriger Geschwindigkeit. Bitte halten Sie regelmäßig an und vergewissern Sie sich, dass sich keine Hindernisse auf der Straße befinden. Um ein Umkippen zu vermeiden, beugen Sie sich an einem Hang nicht nach unten oder nach hinten.



WARNUNG! Wenn Sie im Rollstuhl sitzen, vermeiden Sie jede Position oder Bewegung, die Ihren Schwerpunkt verändern könnte. Dies kann dazu führen, dass der Rollstuhl kippt.



WARNUNG! Bringen Sie nicht Ihr gesamtes Gewicht auf eine Seite des Rollstuhls, da dies zum Kippen des Rollstuhls führen kann.
WARNUNG! Nicht die Hände über den Sitz strecken oder den Körper neigen. Dies kann die Rückenlehne beschädigen und dazu führen, dass Sie umfallen.



WARNUNG! Auch wenn Ihr Rollstuhl hohe Hindernisse überwinden kann, empfehlen wir Ihnen, keine Höhe von mehr als 25 mm zu überwinden. Der Rollstuhl kann an Stabilität verlieren. Hindernisse in dieser Höhe zu überwinden kann zu einem Überschlag und schweren Verletzungen führen. Bitten Sie um Hilfe, wenn Sie ein Hindernis nicht sicher überqueren können.

Achten Sie bitte auf Ihre Fähigkeiten im Umgang mit dem Rollstuhl und auf persönliche Einschränkungen. Eventuell müssen Sie die Türschwellen entfernen oder abdecken und Rampen an Ausgängen und Eingängen installieren.



WARNUNG! Versuchen Sie nicht Hindernisse an Hängen zu überwinden.

WARNUNG! Verlassen Sie sich beim Überwinden von Hindernissen nicht auf ein Rad.



WARNUNG! Fahren Sie den Rollstuhl niemals in der unmittelbaren Nähe von Eisenbahnschienen oder Kreuzungen.



WARNUNG! Fahren Sie mit dem Rollstuhl nicht am Ufer eines Flusses, eines Sees oder am Meer entlang, bitte nicht mit dem Rollstuhl durchs Wasser fahren.



WARNUNG! Setzen Sie den Rollstuhl keinem offenen Feuer aus.



ACHTUNG! Achten Sie darauf, dass sich Ihr Rollstuhl in einer trockenen und sauberen Umgebung befindet. Nutzen Sie Ihren Rollstuhl nicht beim Duschen oder Baden, oder in Schwimm- und Saunabereichen. Regen, Schnee, Salz, Nebel / Spritzwasser und gefrorene / glatte Oberflächen können dazu führen, dass Schrauben und einige Befestigungen des Rollstuhls vorzeitig rosten.



ACHTUNG! Vermeiden Sie es den Rollstuhl über längere Zeit extrem kalten oder heißen Bedingungen auszusetzen, dies kann die gepolsterten und nicht gepolsterten Teile des Rollstuhls sowie die Batterie und die Batteriebestandteile beschädigen.



ACHTUNG! Ziehen Sie Ihren Rollstuhl nicht. Durch Ziehen kann die Geschwindigkeitsgrenze des Rollstuhls überschritten werden, was zu Schäden an wichtigen Teilen des Rollstuhls führen kann.



ACHTUNG! Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie einen ungenutzten Rollstuhl eine Treppe hinauf- oder hinunter transportieren. Der Rollstuhl muss zusammengeklappt werden, was die Hilfe mehrerer körperlich geeigneter Personen erfordert.



WARNUNG: Befahren Sie mit dem Rollstuhl keine Treppen oder Rolltreppen.



WARNUNG! Setzen Sie sich nicht in den Rollstuhl, während er sich in einem Transportfahrzeug befindet.



WARNUNG! Für sicheren Transport: Lassen Sie den Rollstuhl vor der Fahrt immer ausgeschaltet. Anderenfalls könnten Sie versehentlich den Joystick berühren und unerwartete Bewegungen des Rollstuhls auslösen. Vergewissern Sie sich, dass die Bremsen festgestellt sind, damit sich der Rollstuhl während des Transportes nicht bewegt. Sie können mit Ihrem Rollstuhl Aufzüge befahren. Achten Sie darauf den Strom abzuschalten und sicher in Ihrem Rollstuhl zu sitzen, damit sich der Rollstuhl nach Einfahren in den Aufzug nicht bewegt.



WARNUNG! Stellen Sie den Rollstuhl während des Transports nicht auf den Vordersitz eines Fahrzeugs, da er sich bewegen und den Fahrer stören könnte.



ACHTUNG! Wenden Sie sich an Ihren Serviceanbieter, wenn Teile des Sitzes lose sind. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Polster umgehend.



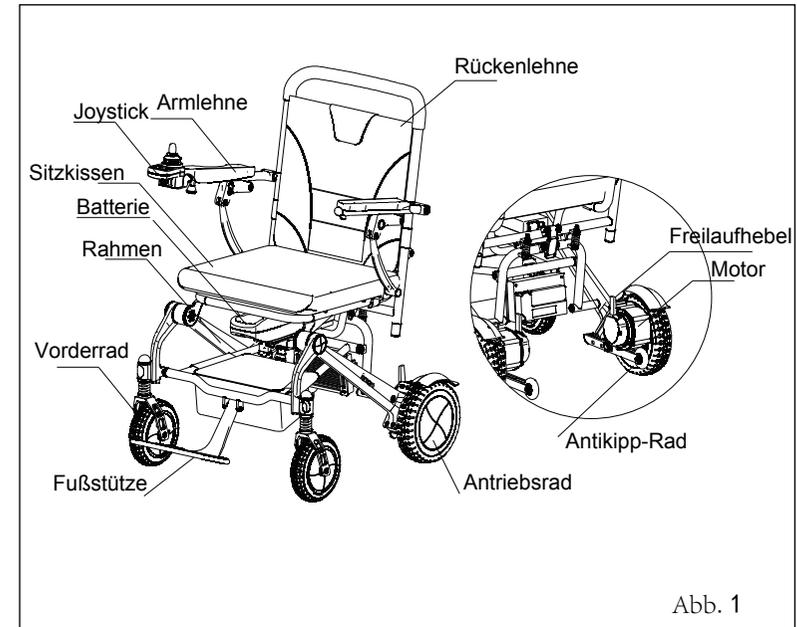
WARNUNG! Funkwellen, wie z. B. Radio- und Fernsehstationen, Amateurfunkübertragungen, Funkgeräte und Mobiltelefone, können die Rollstuhlsteuerung beeinträchtigen.
Die folgenden WARNHINWEISE sollten die Gefahr schwerer Verletzungen durch unbeabsichtigtes Bremsen oder Bewegen des Elektrorollstuhls verringern:

1. schalten Sie keine tragbaren Kommunikationsgeräte, wie CB-Funkgeräte und Mobiltelefone, ein, wenn der Elektrorollstuhl eingeschaltet ist;
 2. achten Sie auf Sender in der Nähe, wie Radio- oder Fernsehstationen, und versuchen Sie, sich diesen nicht zu nähern.
 3. bei unerwarteten Bewegungen oder bei unerwartetem Lösen der Bremsen sollte der Elektrorollstuhl so bald wie möglich unter sicheren Bedingungen ausgeschaltet werden;
- Bitte beachten Sie, dass Ihr Elektrorollstuhl durch Hinzufügen von Zubehör oder Teilen oder durch Modifikationen anfälliger für Störungen durch Funkwellen werden kann (Hinweis: Es gibt keine einfache Möglichkeit, den Einfluss der oben genannten Modifikationen auf die Störfestigkeit des Rollstuhls gegenüber Funkwellen zu beurteilen). Melden Sie dem Hersteller Ihres Elektrorollstuhls alle durch unerwartete Bewegung oder Bremslösung verursachten Unfälle und achten Sie auf nahegelegene Funkquellen und andere wichtige Informationen.

III. Leistung und Aufbau des Rollstuhls

3.1 Aufbau des Rollstuhls

Ihr Rollstuhl besteht hauptsächlich aus Rückenlehne, Sitzpolster, Batterie, Joystick, Armlehne, Vorderrad, Antriebsrad, Motor, Freilaufhebel, Antikipp-Rad, Fußstütze und Rahmen usw.

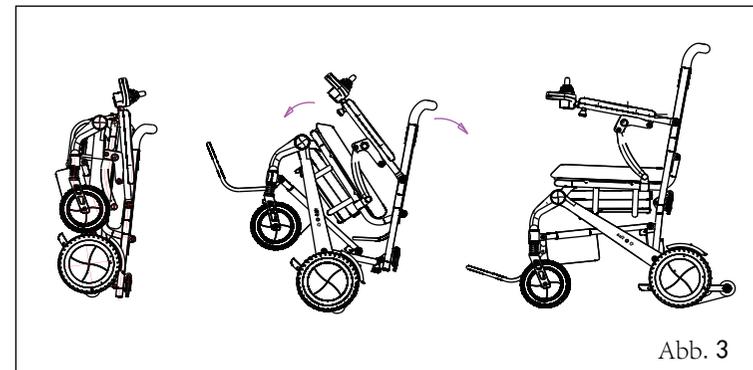
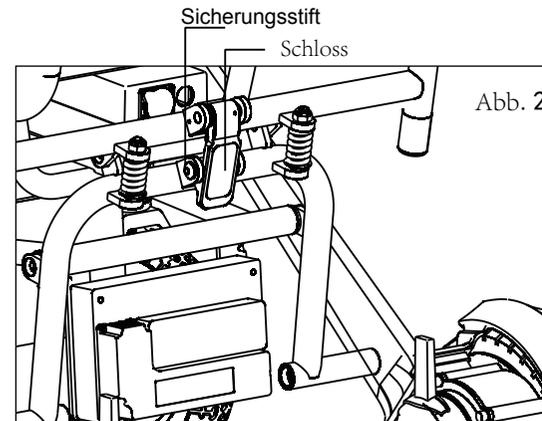


Abmaße Gesamt	940x610x960 mm	
Abmaße gefaltet	700x310x610 mm	
Sitzhöhe	500 mm	
Sitzbreite	460 mm	
Rückenhöhe	480 mm	
Nettogewicht des Rollstuhls	19.8kg (einschließlich Batterie)	
Gewicht der Batterie	1.8kg	
Höchstgeschwindigkeit	6 km/h	
Bremsweg auf ebener Straße	≤1500 mm	
Mindestwenderadius	≤900 mm	
Maximale Belastbarkeit	135kg	
Theoretische Fahrstrecke	≥15km	
Steigfähigkeit	≥6°	
Modell des Motors	24V/250W	
Spezifikation der Lithium Batterie	24V/12Ah	
Maximaler Ausgangsstrom des Bedienmoduls	35A	
Maximaler Ausgangsstrom des Ladegeräts	2A	
Spezifikation Vorderrad	PU	178mm
Spezifikation Hinterrad	PU	216mm

4.1 Aufbauen

Öffnen Sie den Karton, nehmen Sie den ganzen Rollstuhl heraus und entfernen Sie das Schutzpolster. Zunächst klappen Sie die Fußstütze nach vorn, dann halten Sie die Rückenlehne mit einer Hand und den Sitz mit der anderen Hand fest, um den Rollstuhl auseinander zu klappen.

Wenn Sie ein "Klick" hören, zeigt dies an, dass der Riegel im Sicherungsstift eingrastet ist (Abb. 2) und der Rollstuhl entfaltet ist. (Abb.3)





WARNUNG!

Nach dem Aufklappen des Rollstuhls muss überprüft werden, ob der Riegel im Sicherungsstift eingerastet ist. Erst wenn der Riegel eingerastet ist können Sie sich in Ihren Rollstuhl setzen. Andernfalls kommt es zu Schäden am Rollstuhl und zu Personenschäden

4.2 Anpassung

Sie können den Joystick je nach Körpergröße und Armlänge des Fahrers in die jeweils bequemste Position bringen. Hierzu lösen Sie bitte den Drehknopf der Armlehne und anschließend ziehen Sie den Joystick in die gewünschte Position. Wenn der Joystick in die für Sie bequemste Position gebracht wurde, muss er nach Festziehen des Knopfes fest verriegelt sein (Abb.4).

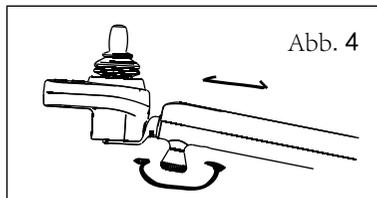


Abb. 4

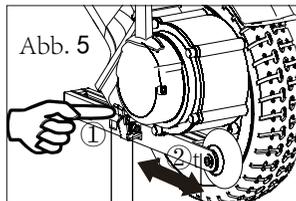


Abb. 5

Position Limit Hole Anti-Kipp Halterung
Anti-Kipp Verschluss

Kippschutz einstellen

Die Antikipp-Räder sind eine Sicherheitsvorrichtung, die das Umkippen des Rollstuhls bei Fahrten am Hang verhindern (Abb.5). Wenn Sie den Rollstuhl nur auf ebenen Flächen in Innenräumen benutzen wollen, dann schieben Sie den Halter der Antikipp-Räder unter den Rollstuhl. Wenn Sie am Hang fahren, müssen Sie die Antikipp-Räder komplett ausfahren.

Zum Einstellen drücken Sie einfach von Hand den Riegel des Radhalters herunter ①, dieser kann sich nach innen oder außen bewegen ②. Setzen Sie den Riegel in das Loch für die Positionsbegrenzung (3), sobald die gewünschte Position erreicht ist.



WARNUNG! Falls der Rollstuhl nach hinten kippt, kann dies zu schweren Verletzungen führen. Die richtige Verwendung von Antikipp-Rädern kann das Risiko des Umkippens verringern.

4.2.3 Einstellung der Freilaufhebel

Jeder Motor hat einen Freilaufhebel. Befindet sich der Hebel an Position A, ist der Rollstuhl im elektrischen Modus, und kann nur mit Strom betrieben werden. Befindet sich der Hebel in Position B, ist der Rollstuhl im Freilaufmodus und kann nur von Hand geschoben werden. (Abb 6)

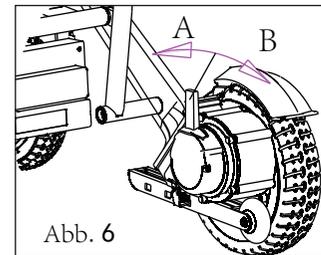


Abb. 6

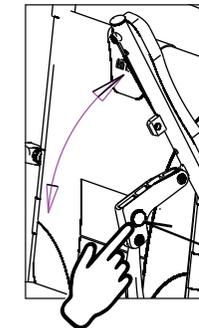


fig. 7

Verriegelungsknopf Armlehne



WARNUNG!

Im manuellen Modus sollten Sie Ihren Rollstuhl nur dann benutzen, wenn Sie Hilfe von einer Begleitperson erhalten. Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen.
Wählen Sie niemals den Freilaufmodus, wenn sich der Rollstuhl an einer Steigung befindet.
Der Rollstuhl könnte unkontrolliert ins Rollen kommen, was zu Verletzungen führen könnte.

4.2.4 Einstellen der Armlehnen

Die Armlehne dieses Produkts kann hochgeklappt werden, um Personen mit Gehproblemen den Ein- und Ausstieg aus dem Rollstuhl zu erleichtern. Um die Armlehne hochzuklappen, drücken Sie einfach die Verriegelungstaste unterhalb der Armlehne und klappen Sie diese gleichzeitig hoch (Abb.7). Um die Armlehne nach unten zu klappen, drücken Sie die Armlehne einfach nach unten. Sobald Sie ein "Klick" Geräusch hören ist die Armlehne eingerastet. Die Armlehne ist jetzt wieder in der Ausgangsposition.

6.3 Falten

Um den Rollstuhl zu falten, ziehen Sie bitte die Verriegelung an der Rückseite des Rollstuhles hoch (Abb.8). Klappen Sie gleichzeitig das Sitzpolster hoch, nun kann der Rollstuhl zusammengeklappt werden. Nachdem der Rollstuhl gefaltet ist, klappen Sie auch die Fußstütze hoch. (Abb.9)

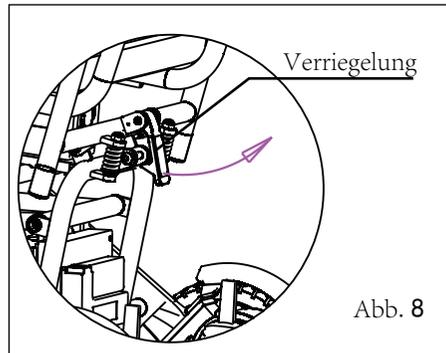


Abb. 8

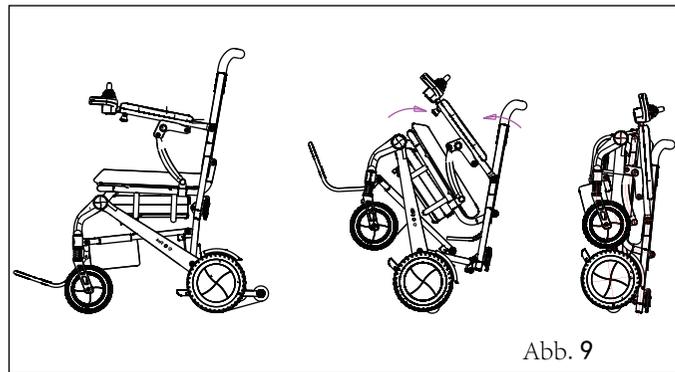


Abb. 9

V. HANDHABUNG UND BEDIENUNG

5.1 Joystick

5.1.1 Alle elektrischen Komponenten zur Steuerung des Rollstuhls sind in den Joystick integriert: (1) Netzschalter, (2) Batterieanzeige, (3) Geschwindigkeitsanzeige, (4) Taste zum Verringern der Geschwindigkeit, (5) Taste zum Erhöhen der Geschwindigkeit, (6) Joystick-Hebel, (7) Hupe.

Sie können alle Funktionen dieses Rollstuhls mit den oben genannten Tasten ausführen.

(Abb.10)

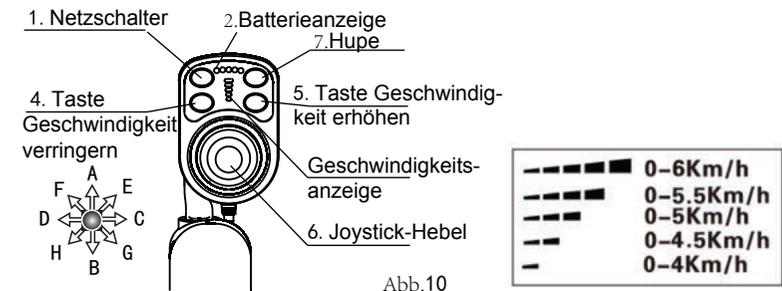


Abb.10

5.1.2 Netzschalter (1): Dieser Schalter dient der Stromversorgung des Steuersystems. Wenn Sie den Netzschalter drücken, ist der Strom eingeschaltet, und die Stromanzeige (2) und die Geschwindigkeitsanzeige (3) leuchten auf. Betätigen Sie den Schalter erneut, ist der Strom ausgeschaltet, und die Stromanzeige (2) und die Geschwindigkeitsanzeige (3) erlöschen.

5.1.3 Taste zum Verringern der Geschwindigkeit(4): Nach dem Einschalten der Stromversorgung zeigt die Geschwindigkeitsanzeige (3) die aktuelle Höchstgeschwindigkeit an und verringert sich bei jedem Tastendruck um einen Balken.

Die Anzahl der angezeigten Balken stellt die aktuelle Höchstgeschwindigkeit dar. Der Bereich kann vom Nutzer eingestellt werden.

5.1.4 Taste zum Erhöhen der Geschwindigkeit(5): Nach dem Einschalten der Stromversorgung zeigt die Geschwindigkeitsanzeige (3) die aktuelle Minimalgeschwindigkeit an und erhöht sich bei jedem Tastendruck um einen Balken.

Die Anzahl der angezeigten Balken stellt die aktuelle Höchstgeschwindigkeit dar. Der Bereich kann vom Nutzer eingestellt werden.

5.1.5 Batterieanzeige(2): Sie zeigt den Batteriestand an. Alle Balken werden angezeigt: Die Kapazität ist ausreichend; 3-4 Balken werden angezeigt: die Kapazität ist in OK. Weniger als 2 Balken werden angezeigt: Die Kapazität reicht nicht aus und die Batterie muss aufgeladen werden.

5.1.6 Joystick-Hebel (6): Die Hauptfunktion des Joysticks besteht darin, die Fahrtrichtung und Geschwindigkeit des Rollstuhls zu steuern. Wenn der Joystick in Richtung A gedrückt wird, bewegt sich der Rollstuhl vorwärts; wenn er in Richtung B gedrückt wird, bewegt er sich rückwärts; wenn er in Richtung C oder D gedrückt wird, dreht er sich jeweils nach rechts bzw. nach links. Wird der Joystick in Richtung E oder F gedrückt bewegt er sich jeweils nach vorne und rechts bzw. nach vorne und links; Wird er in Richtung G oder H gedrückt bewegt er sich jeweils nach hinten und rechts hinten bzw. hinten und links.

Je weiter der Joystick aus seiner zentralen Position heraus gedrückt wird, desto schneller bewegt sich der Rollstuhl. Wird der Joystick losgelassen, kehrt er automatisch zu zentralen Position zurück und der Rollstuhl brems.



WARNUNG! Vermeiden Sie jegliches Zubehör, das die Handhabung des Joysticks stören könnte. Anderenfalls könnte sich der Rollstuhl unbeabsichtigt bewegen.

5.2 Aufladen

5.2.1 Laden der Batterien mit einem externen Ladegerät

Vergewissern Sie sich, dass der Rollstuhl abgeschaltet ist. Verbinden Sie den Ausgangsstecker des Ladegeräts mit der 3-Loch-Buchse des Batteriepacks auf der Rückseite des Rollstuhls;(Abb.11)

Schließen Sie den Eingangsstecker des Ladegeräts an eine Standard-Steckdose an (220V).

Die rote Anzeileuchte am Ladegerät zeigt an, dass der Ladevorgang begonnen hat; die grüne Anzeileuchte leuchtet auf, wenn die Batterien grundsätzlich voll geladen sind, dann bitte für 1-2 Stunden weiterladen. Wir empfehlen, die Batterien für 6-8 Stunden aufzuladen. Entfernen Sie den Netzstecker und das Ladegerät, wenn die Batterien voll geladen sind.

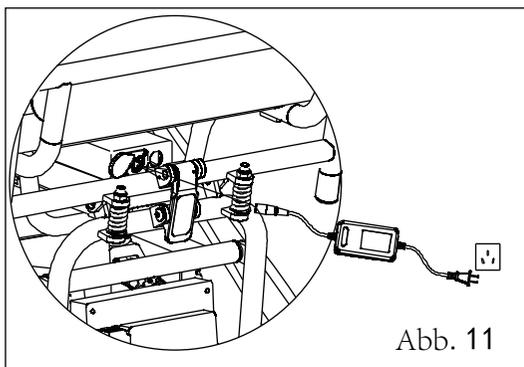


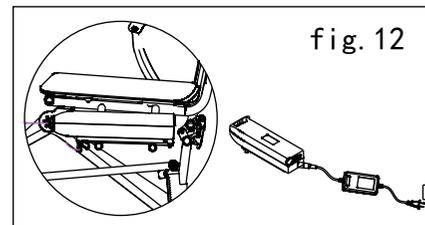
Abb. 11

5.2.2 Initial use of new batteries

To maximize t5.2.2 Inbetriebnahme neuer Batterien

Um die Leistungsfähigkeit der Batterien zu optimieren, beachten Sie bei der Inbetriebnahme der neuen Batterien bitte die folgenden Hinweise:

- a. Laden Sie Ihre neue Batterie vor der ersten Verwendung vollständig auf. Dies bringt die Batterie auf etwa 90 % ihres Leistungsmaximums.
- b. Nach vier oder fünf Ladezyklen sind die Batterien zu 100% aufgeladen und die Lebensdauer verlängert sich.



Die Batterie kann auch außerhalb des Rollstuhls aufgeladen werden.

5.2.3 Laden der Batterie außerhalb des Rollstuhls

Lösen Sie den Verschluss, der den Batteriepack unter dem Sitz hält; ziehen Sie den Batteriepack am Griff nach vorne heraus; verbinden Sie den Ausgangsstecker des Ladegeräts mit der 3-Loch-Buchse des Batteriepacks; verbinden Sie den Eingangsstecker des Ladegeräts mit der Standard-Steckdose (220V) (Abb.12)

5.3 Austauschen der Batterie

Falls die Batterie ausgetauscht werden muss, lösen Sie den Verschluss des Batteriepacks unter dem Sitz und nehmen Sie die Batterie heraus. Die verwendete Batterie muss den nachstehenden Spezifikationen entsprechen:

Typ	Lithium Batterie
Abmaße	320*80*65mm
Spannung	24V



WARNUNG! Benutzen Sie den Rollstuhl nicht, während des Ladevorganges.



Achtung! Bitte mischen Sie keine neuen und gebrauchten Batterien. Achtung! Bitte durch eine Batterie gleichen Typs, gleicher chemischer Zusammensetzung und gleicher Kapazität ersetzen. Bitte wählen Sie den Batterietyp und die Kapazität gemäß den Angaben im Handbuch aus. Bitte verwenden Sie die direkt von dem/den autorisierten Lieferanten gelieferte Ersatzbatterie, um die Leistung und Funktion sicherzustellen.



Achtung! Bitte schützen Sie die Batterie vor Vereisung; Bitte achten Sie darauf, dass der Rollstuhl gut geschützt ist, wenn er an einem kalten Ort steht. Bitte laden Sie die vereiste Batterie nicht auf, da die Batterie sonst Schaden nehmen kann.

- 6.1 Vermeiden Sie Stöße und Schläge auf das Bedienmodul;
 6.2 Vermeiden Sie es, Ihren Rollstuhl über längere Zeit extremen Bedingungen wie Überhitzung, Unterkühlung oder feuchter Umgebung auszusetzen; halten Sie das Bedienmodul sauber.
 6.3 Kontrollieren Sie alle Verbindungsstellen und vergewissern Sie sich, dass sie alle fest und sicher angebracht sind.
 6.4 Überprüfen Sie alle Kabelanschlüsse, einschließlich des Kabelanschlusses des Ladegeräts, Vergewissern Sie sich, dass sie fest sitzen und nicht korrodiert sind. Der Batteriepack muss korrekt in die Laufschiene eingesetzt sein.
 6.5 Nach jedem Gebrauch sollte der Netzschalter immer rechtzeitig ausgeschaltet werden, um unnötigen Batterieverbrauch zu vermeiden.
 6.6 Der Rollstuhl verfügt über eine Energiesparfunktion. Wird der Rollstuhl 20 Minuten lang nicht benutzt, wird die Stromversorgung durch die Steuerung automatisch abgeschaltet. Wenn Sie den Rollstuhl weiter nutzen möchten, schalten Sie ihn bitte wieder ein.
 6.7 Alle Radlager sind bereits vorgeschmiert und abgedichtet. Sie brauchen nicht geschmiert zu werden.
 6.8 Um den Rollstuhl immer in gutem Zustand zu erhalten, sollten Sie ihn vor jeder Fahrt überprüfen und eine wöchentliche, monatliche und halbjährliche Kontrolle durchführen. Siehe Tabelle 2 für die Inspektionselemente.

Tabelle 2

Inspektionselemente	Vor jeder Fahrt	Wöchentlich	Monatlich	Halbjährlich
Alle Teile			☉	
Wenden, Fahren, Einstellen, Demontage, etc.		☉		
Bremse	☉			
Verbindungsleitungen		☉		
Batteriestand	☉			
Zustand der Räder			☉	
Motor				☉
Geräte		☉		
Sauberkeit	☉			

VII. FEHLERANALYSE UND FEHLERBEHEBUNG

Für Ihren Komfort ist dieser Rollstuhl mit einem automatischen Störungsalarm ausgestattet.

Wenn der Rollstuhl außer Betrieb ist, blinken die LED-Leuchten auf dem Bedienmodul und es ertönt ein Alarmsignal über die Hupe. Wo eine Störung vorliegt, entnehmen Sie bitte den Angaben in Tabelle 3. Wenn der Fehler nach der Überprüfung gemäß Tabelle 3 immer noch besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Servicepartner.

Fehlersymptom	Fehlerdiagnose	Fehlerbehebung	Bemerkung
1 alarm Fehleranzeige Licht an	Unterspannung	Aufladen	
2 alarm Fehleranzeige Licht an	Störung rechter Motor	Prüfen Sie den rechten Motor und den Kabelbaum	
3 alarm Fehleranzeige Licht an	Rechte Magnetbremse Schiebetrieb	Prüfen Sie, ob der Freilaufhebel an der richtigen Stelle ist	
4 alarm Fehleranzeige Licht an	Störung linker Motor	Prüfen Sie den linken Motor und den Kabelbaum	
5 alarm Fehleranzeige Licht an	Linke Magnetbremse Schiebetrieb	Prüfen Sie, ob die Bremse gelöst ist oder die Räder blockiert sind	
6 alarm Fehleranzeige Licht an	Störung des Bedienmoduls	Bedienmodul Fehler	
7 alarm Fehleranzeige Licht an	Störung des Joystickhebels	Prüfen Sie, ob sich der Joystickhebel in der Mittelstellung befindet.	
8 alarm Fehleranzeige Licht an	Störung der Steuerung	Steuerung Fehler	

ACHTUNG!

Um die Qualität des Rollstuhls zu gewährleisten, wenden Sie sich bitte an diese Firma oder diesen Händler, wenn während der Wartung Verbrauchsteile wie Batterie, Räder, Joystick, Motor/Aktuator und Ladegerät ersetzt werden müssen, damit die Originalteile mit dem gleichen Modell und der gleichen Spezifikation ersetzt werden können. Die Reparatur sollte im professionellen Wartungsbetrieb dieser Firma oder des/der Händler(s) durchgeführt werden.

8.1 Transport

Entsprechend den Versandmarkierungen und Grafiken auf den Kartons können Sie verladen und transportieren. Einzelheiten finden Sie in der Anlage.

8.2 Lagerung

Ihr Rollstuhl sollte in einem sauberen Innenraum mit einer relativen Luftfeuchtigkeit $\leq 80\%$, guter Belüftung und frei von korrosiven Gasen gelagert werden. Entfernen Sie die Batterie vor der Lagerung. Andernfalls kann der Rahmen rosten und die Elektronik beschädigt werden.

IX ÖFFNEN UND ÜBERPRÜFEN DES ROLLSTUHLIS

Die Packliste ist dem Paket beigelegt. Bitte prüfen Sie, ob Teile fehlen oder beschädigt sind.

Nr.	Name	Stk.	Bemerkungen
1	Elektrorollstuhl	1 Stk.	Model: IGO-Lite
2	Ladegerät	1 Stk.	Model: AC100-240V50/60HZ24 V 2A
3	Bedienungsanleitung	1 Stk.	
4	Joystick	1 Stk.	
5	Batterie	1 Stk.	

10. Qualitätssicherung

10.1 Gewährleistung

10.2.1 Lebenslange Gewährleistung auf den Rahmen

10.2.2 Innerhalb von einem Jahr nach dem Kaufdatum bieten wir für die folgenden Teile einen kostenlosen Wartungs- und Austauschservice für den Erstkäufer an, wenn der Händler überprüft hat, dass Material- und Produktionsfehler vorliegen.

Elektrische Steuerung oder Hebelsystem

Motor/ Antriebssystem

Lager und Wellenmanschette

Batterie

Bitte beachten Sie, dass der Gewährleistungs-Service von Ihrem Händler erbracht wird und schließlich von unserer Kundendienstabteilung und unserem Händler gemeinsam durchgeführt wird.

Von der Gewährleistung ausgenommen

Abdeckung aus ABS-Kunststoff und Gummipolster

Reifen

Innenausstattung & Polster

Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch, falsche Bedienung, Unfälle und Fahrlässigkeit

Schäden durch falsche Wartung und Lagerung

Geschäftliche Nutzung oder andere abweichende Nutzung

PRIDE[®]
MOBILITY PRODUCTS GmbH
LIVE YOUR BEST®

USA

182 Susquehanna Avenue
Exeter, PA 18643-2694

Canada

5096 South Service Road
Beamsville, Ontario L0R 1B3

Australia

20-24 Apollo Drive

Hallam, Victoria 3803

www.pridemobility.com.au

New Zealand

38 Lansford Crescent
Avondale

Auckland, New Zealand 1007
www.pridemobility.co.nz

UK

32 Wedgwood Road

Bicester, Oxfordshire OX26
4UL www.pride-mobility.co.uk

Germany

Pride Mobility Products GmbH
Josef-Förster-Straße 6-8
33161 Hövelhof
Germany

Holland

De Zwaan 3
1601 MS Enkhuizen
Netherlands

www.pride-mobility.nl

Italy

Via del Progresso, ang. Via deL
Lavoro Loc. Prato della Corte

00065 Fiano Romano (RM)

www.pride-italia.it

France

26 rue Monseigneur Ancel
69 800 Saint-Priest

www.pridemobility.fr

Spain

Calle Velazquez 80 6D
28001 Madrid

www.pridemobility.com

EU Representative

Sungo Europe BV

Fascinatio Boulevard 522,

Unit 1.7, 2909VA

Capelle aan den IJssel,

The Netherlands

Serial number: